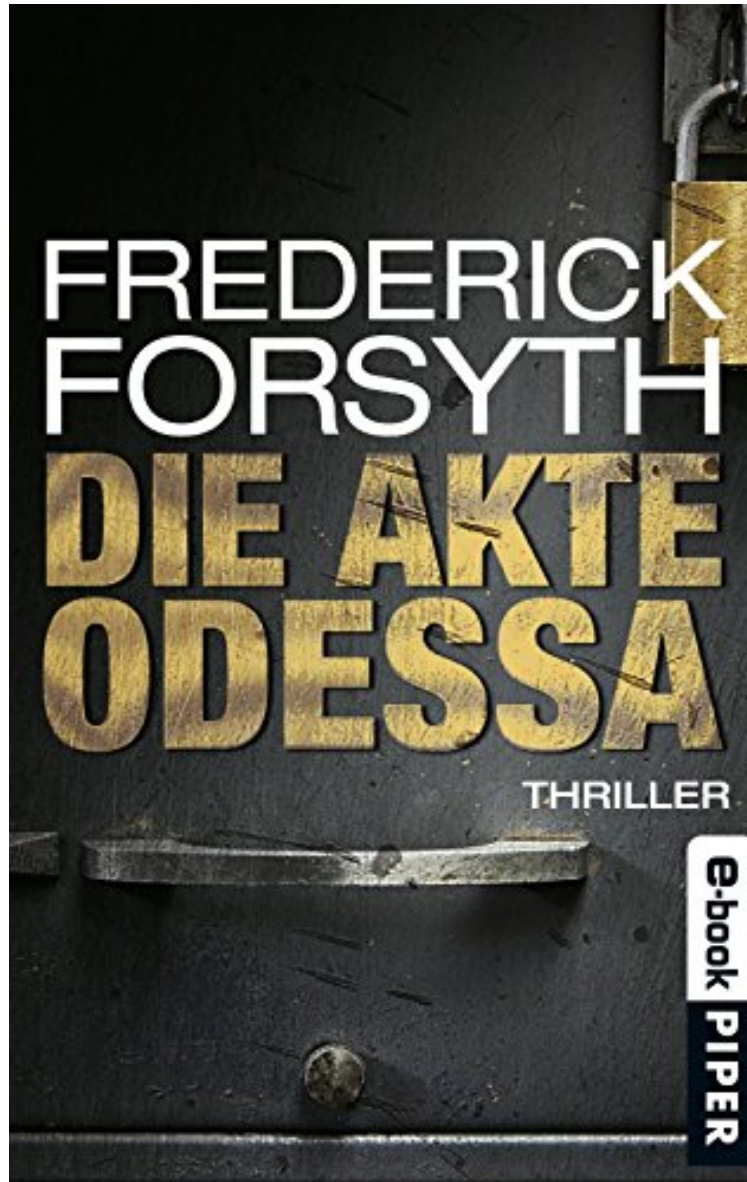


(Mobile book) Die Akte ODESSA: Thriller

Die Akte ODESSA: Thriller

Von *Frederick Forsyth*
*ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook*



Produktinformation -Verkaufsrang: #71578 in eBooksVerffentlicht am: 2013-01-15Erscheinungsdatum:
2013-01-15File Name: B00AQZXPZ6 | File size: 19.Mb

Von Frederick Forsyth : Die Akte ODESSA: Thriller before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Akte ODESSA: Thriller:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen12 von 13 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Super Buch, aber schlechte Kindle-UmsetzungVon Seite fr SeiteZu dem Buch muss man nicht mehr viel sagen: Eine spannende und gut recherchierte Geschichte um untergetauchte Alt-Nazis der SS, die planen, gypten mit

Raketentechnik im Kampf gegen Israel zu unterstützen. Wenn historisch auch unbelegt (die ODESSA als umspannende Organisation hat es wahrscheinlich nie gegeben), lernt man hier fast mehr über das "Innenleben" ehemaliger SS-Chargen als in mancher Dokumentation. Was wirklich schlecht war: Die Umsetzung auf den Kindle. Fehlende oder falsche Kommata kann man kaum noch zählen; es gibt Rechtschreibfehler auf jeder dritten Seite und ab und zu fehlen ganze Wörter, was das Leseverständnis stark erschwert. Obwohl ich gerne auf dem Kindle lese, würde ich in diesem Fall das Taschenbuch empfehlen, in dem die genannten Fehler samt und sonders nicht vorkommen. 7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Buch ist 4*, aber die Kindle Edition ist eine Frechheit. Von Hans Mayer: Das Buch selber ist gut, aber die Kindle Edition hat lauter Fehler. Wie schwer kann es für den Verlag sein, die Kindle Edition Korrektur zu lesen? Dann wären die unzähligen Schreibfehler sofort aufgefallen - "Strafe" statt "Strae", "Erhat" statt "Er hat" etc etc. Es sieht so aus als ob die ihr eigenes Buch eingescannt haben, Texterkennung und sofort Kindle Edition. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannend von der ersten bis zur letzten Seite. Von Frederick Forsyth geht unumstritten zu meinen Lieblingsautoren. Auf den Inhalt des Buches möchte ich nicht näher eingehen, aber "Die Akte ODESSA" ist meiner Ansicht nach ein absolut gelungenes Werk, die Geschichte wurde rund um die Zeit des Nationalsozialismus ausgesprochen gut gestrickt, wenn auch der Titelheld manchmal etwas naiv agiert (auffälliges Auto usw.). Dieses Buch (als E-Book-Variante) konnte ich nicht mehr aus der Hand legen und hat mich somit um den Schlaf gebracht. Von mir gibt's die absolute Empfehlung.

Kurzbeschreibung Der Selbstmord des alten Juden Salomon Taubers wäre fast unbemerkt geblieben, hätte nicht der Zufall dem jungen Hamburger Illustrierten-Reporter Peter Miller ein vergilbtes Tagebuch in die Hände gespielt: Die minutiösen Aufzeichnungen lassen in ihm den fröhlichen Verdacht aufkommen, dass der einstige Lagerkommandant Eduard Roschmann noch lebt. Die Jagd auf Roschmann wird ein Abenteuer auf Leben und Tod. Miller gerät in das Räderwerk der mächtigen Geheimorganisation ODESSA, einer Organisation der ehemaligen SS-Angehörigen. In ihrem Auftrag und Schutz entwickelt Roschmann ein Fernsteuersystem für Raketen, die eines Tages Israel endgültig vernichten sollen. Aber wer verbirgt sich hinter den Decknamen Vulkan und Werwolf? Wie wird ODESSA finanziert? Was enthält die ominöse schwarze Akte? Ein spannender Wettlauf beginnt. Kurzbeschreibung Der Selbstmord des alten Juden Salomon Taubers wäre fast unbemerkt geblieben, hätte nicht der Zufall dem jungen Hamburger Illustrierten-Reporter Peter Miller ein vergilbtes Tagebuch in die Hände gespielt: Die minutiösen Aufzeichnungen lassen in ihm den fröhlichen Verdacht aufkommen, dass der einstige Lagerkommandant Eduard Roschmann noch lebt. Die Jagd auf Roschmann wird ein Abenteuer auf Leben und Tod. Miller gerät in das Räderwerk der mächtigen Geheimorganisation ODESSA, einer Organisation der ehemaligen SS-Angehörigen. In ihrem Auftrag und Schutz entwickelt Roschmann ein Fernsteuersystem für Raketen, die eines Tages Israel endgültig vernichten sollen. Aber wer verbirgt sich hinter den Decknamen Vulkan und Werwolf? Wie wird ODESSA finanziert? Was enthält die ominöse schwarze Akte? Ein spannender Wettlauf beginnt. Der Autor und weitere Mitwirkende Frederick Forsyth, geboren 1938 in Ashford/Kent, war mit neunzehn Jahren der jüngste Jetpilot der Royal Air Force. Nach seinem Ausscheiden war er als Auslandskorrespondent in verschiedenen europäischen Ländern tätig. Ab 1965 arbeitete er als Fernsehreporter der BBC unter anderem in Westafrika. Er lebt heute in der Nähe von London. Seit seinem ersten Roman, Der Schakal, mit dem er weltberühmt wurde, erreichten alle seine Thriller die Spitzen der Bestsellerlisten.